

## Solidarität mit den Frauen in und aus der Ukraine

**Wir, die Kirchen-Frauen-Konferenz des Bistums Würzburg, sprechen uns für den besonderen Schutz der geflüchteten Frauen und Kinder aus der Ukraine aus.**

Seit der russischen Invasion in die Ukraine sind von dort besonders viele Frauen und Kinder geflüchtet. Auf der Flucht sind sie vielen Gefahren ausgesetzt, die sie in ihrer Heimat, in ihrem sozialen Umfeld nicht kannten. Es schockiert uns, wenn wir von Vergewaltigung in einer Flüchtlingsunterkunft oder von Hinweisen auf Menschenhandel lesen. Gerade Mädchen und Frauen sind im höchsten Maße gefährdet, durch organisierte Kriminalität zur Prostitution gezwungen zu werden. Wir sind entsetzt, dass dies in Deutschland und in dieser Notlage geschieht. Es ist dringend notwendig die Flüchtlinge zu registrieren und ihren Verbleib zu protokollieren, damit solche Verbrechen verhindert werden. Auch sollte es räumlich getrennte Unterkünfte, von männlichen und weiblichen Flüchtlingen, geben.

**Frauen und Kinder, ob jung oder alt, sind besonders schutzbedürftig.**

Wir begrüßen das Engagement des Bistums, der Caritas, der Kath. Verbände und von Einzelpersonen und sagen unsere Unterstützung zu

Kirchenfrauenkonferenz  
Delegiertenvollversammlung  
Würzburg, 25.03.2022

Birgit Wilkstrom  
Martina J. S.  
Angelika Kneisel  
Sue Ertl  
Läuchner-Madek Berta  
Maria J. S.  
Bereit ein Hauwele  
K. Farnkopf  
Birgit Holm  
Roswitha Spensrud

Ute Schrapp  
Regine Fuchs  
Michaela Wettering  
Martha Vogel  
Sylvia Cypert